

23 SPORTTRUNDSCHAU

Nico Füllemann holt sich die Belohnung

Skilanglauf Gelungener Saisonabschluss für den Römersteiner bei den Deutschen Meisterschaften in Seefeld.

Römerstein. Am vergangenen Wochenende reisten viele Langlaufsportler, Weltcupläufer und ehemalige Top-Langläufer nach Seefeld, um dort an den Deutschen Meisterschaften entweder im Zweier-Team-Sprint, der Langdistanz oder an den Deutschen Vereinsstaffeln teilzunehmen. Mit dabei waren auch die Athleten der Skizunft Römerstein und des WSV Mehrstetten.

Beginn der Meisterschaften war am Freitag auf einer sehr weichen, tiefen und langsamen Loipe mit dem Team-Sprint. Nico Füllemann von der Skizunft Römerstein ging mit seinem SBW-Partner Matthis Maier (WSG Feldberg) bei den U18 an den

Bedingungen, die Langstreckenläufe auf dem Programm. Nico Füllemann (20 km), Felix Allgäuer (10 km) und Ida Heidemeyer (15 km) starteten in einem stark besetzten Feld in der Skating-Technik auf einer anspruchsvollen Wettkampfstrecke. Im Massenstart waren spannende Rennen vorausgesagt.

Umso erfreulicher war es für die SZ, dass Nico Füllemann erneut auf das Podest gelaufen ist. Nach einem harten und kämpferischen Rennen belegte er den sensationellen dritten Platz, kam nach 43:26.6 Minuten glücklich und zufrieden ins Ziel. Lediglich fünf Sekunden fehlten zum Sieger.

Start. Beide Läufer mussten im Wechsel jeweils vier Mal eine Strecke von 1,2 km in der Skating-Technik absolvieren. Runde für Runde wurden die anderen Gegner abgehängt und beim letzten Wechsel waren es noch fünf Teams, die für die Vergabe der Medaillen infrage kamen. Dabei sprang für die beiden mit Platz drei ein hervorragendes Resultat heraus.

Der WSV-Starter Felix Allgaier bildete mit Christoph Ohngemach von der SZ Calmbach ein Team. Beide mussten jeweils drei Mal 1,2 km laufen. Das Team belegte am Ende Platz elf. Christophs Schwester Klara Ohngemach ging zusammen mit Lena Mettang (WSV) an den Start. Nach jeweils vier Runden kamen die Beiden bei den Damen als Neunte über die Ziellinie gelaufen.

Ida Heidemeyer (SZ Römerstein) startete mit ihrer Partnerin Flora Kuss von der SZ Brend. Das Team belegte bei den U18 den 15. Platz.

Am Samstagmorgen standen dann bei Regen, aber einer top hergerichteten Loipe mit guten

Felix Allgaier (WSV) ging hochmotiviert an den Start. Von Anfang an versuchte er das Tempo mitzugehen, was sich auszahlt hat. Allgaier belohnte sich zum Abschluss mit einem starken elften Platz über 10 km, war nach 22:07.6 Minuten im Ziel. Ganz nach vorne fehlten den U16-Läufer nur 29,4 Sekunden.

Ida Heidemeyer belegte den 30. Platz bei den U18 weiblich in 41:16.4 Minuten und war mit ihrem Ergebnis einverstanden.

Titelverteidiger Florian Notz konnte krankheitsbedingt nicht an den Start gehen.

Am Sonntag standen die Deutschen Vereinsstaffeln auf dem Programm. Da Nico Füllemann und Ida Heidemeyer durch den Ausfall von Notz keinen Ersatz hatten, konnte die Staffel der Skizunft Römerstein nicht antreten. Für den WSV Mehrstetten gingen zum Abschluss einer langen und erfolgreichen Saison bei den Mixed-Staffeln Juliane und Lena Mettang mit Felix Allgaier an den Start. Nach einer Distanz von insgesamt 13 km fuhr das Team mit Rang 17 zum Abschluss ein ordentliches Ergebnis ein. *swp*



**Nico Füllemann konnte zum Abschluss noch zwei Mal das Bronze-
Stockerl erklimmen.**

Foto: Privat